

Arbeitsblätter zu „Zeitmaschine bauen!“

In der Reihenfolge des Ablaufs vom Schulprojekt



Impressionen einer Umsetzung im Lungern / Kanton Obwalden > www.zeitmaschine.tv/lungern

Von Christian Lüthi, Geschäftsleiter Zeitmaschine.TV



Inhalt

Z-moviemaker: Installation und erste Schritte	3
Zeitzeugensuche	4
Interview-Vorbereitung / Lehrer-Version	5
Interview-Vorbereitung / SuS Version	6
Bewertung einer Umsetzung > Passt hier hin, wird nachgeliefert	
Interview beim Zeitzeugen	7
Sound-Schnitt mit Z-moviemaker	8
Vorlage Film-Script	9
Checkliste ‚Film-Dreh‘	10
Film-Export iOS	11
Film-Export Android	12





Z-moviemaker: Installation und erste Schritte

Den Z-moviemaker gibt's als kostenpflichtige App in den Stores von apple und google. Für die Umsetzung von „Zeitmaschine bauen!“ nutzen wir eine Spezialversion der App. Du kannst den Z-moviemaker von der Seite www.zeitmaschine.tv installieren

Installation Z-moviemaker

1. Geh mit Deinem Tablet oder Smartphone auf www.zeitmaschine.tv und loge dich ein.

Benutzername: *Silenen* Passwort: *Uri*

2. Klick oben auf ,Infos und im Menue links auf „download Z-moviemaker“

3. Der weitere Verlauf der Installation ist auf der Seite beschrieben.

Erste Schritte

Der Z-moviemaker ermöglicht die einfache Produktion kurzer Ton-Aufnahmen und Filme.

- Zuerst wird eine Tonaufnahme gemacht.

- Auf der Sound-Ebene kannst Du die Tonaufnahme schneiden

- auf der Film-Ebene kannst Du die geschnittenen Tonaufnahmen verfilmen

Du kannst such bestehende Sound-Files schneiden und verfilmen. Also etwa Musik, die Du auf Deinem Handy hast. Spiele ein wenig mit dem Z-moviemaker, indem Du Film-Clips kurze Filmclips produzierst und sie anschaust.

Vorsicht beim Publizieren im Internet: Hast Du ein Nutzungsrecht an der Musik?





Zeitzeugensuche

1. Personalien

Schüler / Schülerin: _____ / _____

Zeitzeugin / Zeitzeuge: _____ Jahrgang: _____

Themen: _____

2. Aufgabe

Suche eines Zeitzeugen oder einer Zeitzeugin, die uns Persönliches und Interessantes zum Themenkomplex „Landschaft und Technik“ erzählen können.

Der Zeitzeuge besitzt eine Vielfalt an privaten Fotos und will diese auch zeigen.

3. Planung

3.1 1.Termin: Interview ca. 1 Stunde 30 Minuten zu diesem Termin

Datum: _____ Zeit: _____

3.2 2. Termin: Film-Dreh ca. 1 Stunde 30 Minuten zu diesem Termin

Datum: _____ Zeit: _____

4. Checkliste

- 1. Termin beim Zeitzeugen fixiert
- 2. Termin beim Zeitzeugen fixiert
- Eltern per Flyer / Internet über Zeitmaschine.TV informiert
- Vertrag von den Eltern unterschrieben in der Schule abgegeben



Interview-Vorbereitung **Lehrer-Version**

1. Fragen formulieren

Formuliert 10 Fragen. Um auf interessante Geschichten zu stossen braucht Ihr gute Fragen, die den Zeitzeugen zum Erzählen animieren.

Lest dazu auch das Kapitel ‚Interview‘ im Zeitmaschine-Arbeitsheftchen.

2. Nach dem Interview-Training

Schreibt in Stichworten auf, wie Ihr mit diversen Schwierigkeiten umgehen könnt.

Schwierigkeit

Lösungsansatz

Kurze Antworten

„Offene‘ Fragen stellen. „Wie lief das ab, wenn Sie ..“

Stelle Fragen zu einzelnen Fotos aus dem Album.

Vergesslicher Zeitzeuge

Lass den Der Zeitzeugen erzählen.

Höre aktiv zu. Unterbreche ihn nicht zu oft.

Wenig Persönliches

Frag ihn nach persönlichen Erlebnissen,

die in Zusammenhang mit dem bereits Erzählten stehen.

Zz beleidigt Euch

Mach ihn freundlich darauf aufmerksam.

Wiederhole Deine Frage.

Unverständliche Wörter

Stelle Verständnis-Fragen wie ? Was bedeutet..?“

Frag ihn nach Details und Hintergrund einzelner Fotos

Zz erzählt Anderes

Frag möglichst präzise nach. Wiederhole Deine Frage.

Setze auch hier die Bilder des Zeitzeugen ein.

3. Fragen verbessern

Optimiert die Fragen an den Zeitzeugen und bringt sie in eine sinnvolle Ordnung.



Interview-Vorbereitung

1. Fragen formulieren

Formuliert 10 Fragen. Um auf interessante Geschichten zu stossen braucht Ihr gute Fragen, die den Zeitzeugen zum Erzählen animieren.

Lest dazu auch das Kapitel ‚Interview‘ im Zeitmaschine-Arbeitsheftchen.

2. Nach dem Interview-Training

Schreibt in Stichworten auf, wie Ihr mit diversen Schwierigkeiten umgehen könnt.

Schwierigkeit

Lösungsansatz

Kurze Antworten

Vergesslicher Zeitzeuge

Wenig Persönliches

Zz beleidigt Euch

Unverständliche Wörter

Zz erzählt anderes

3. Fragen verbessern

Optimiert die Fragen an den Zeitzeugen und bringt sie in eine sinnvolle Ordnung.



Interview beim Zeitzeugen

1. Ausrüstung Redaktor Techniker

- Flyer Zeitmaschine.TV - Smartphone (voller Akku und Z-moviemaker)
- Vertrag für den Zeitzeugen - Blatt und Stift für Notizen
- Zeit und Geduld - Noch mehr Zeit, eine ruhige Hand

2. Während dem Interview

Smartphone liegt mit Bildschirm nach oben vor dem Zeitzeugen auf dem Tisch.

Aufnahme läuft > die Sekunden und Minuten laufen.

Aufnahme anhalten und sichern erst ganz am Schluss
(wenn mind. ‚40 Min‘ auf dem Z-moviemaker steht)

Wichtig ist, dass die Zeitzeugen auch eine Vielfalt an privaten Fotos besitzen.
Ebenfalls wichtig ist, dass die Zeitzeugen im Internet nicht mit einem aktuellen Foto präsent sein müssen. Im Vordergrund stehen ihre Geschichten und die Fotos aus ihren Foto-Alben.

3. Planung:

Zweiter Termin Filmdreh: 90 Minuten zu diesem Zeitpunkt:

Dieser Termin würden dem Zeitzeugen passen: _____

..

- Das Fotomaterial des Zeitzeugen wurde gesehen und fotografiert
- Der zweite Termin beim Zeitzeugen ist angesprochen und grob geplant
- Vertrag ist unterschrieben & abgegeben. Zusammen mit einem Zeitmaschine-Flyer



Sound-Schnitt mit Z-moviemaker

1. Recherche und Planung

Hört das Interview quer und schreibt, wo sich die interessanten Stellen finden. Notiert sie in Stichwort, Minute und Sekunde. Welche Bilder passen zu den Clips?

Stichwort _____ / _____ / _____

Zeit ____ bis ____ / ____ bis ____ / ____ bis ____

Bilder _____ / _____ / _____

Stichwort _____ / _____ / _____

Zeit ____ bis ____ / ____ bis ____ / ____ bis ____

Bilder _____ / _____ / _____

2. Sound Clips schneiden

Der Z-moviemaker ist auf Android Geräten etwas anders als auf iPhone und iPad. Wisst Ihr die Funktion einer Taste nicht, klickt den i-Knopf und informiert Euch.

2.1 Sound Clips ausschneiden und exportieren

Öffnet Eure Aufnahme in ‚Sound Schneiden‘ Programm.
Schneidet Alles vor und nach dem Clip weg. Auf dem Android geht das auf einmal.
Auf iPhone und iPad müsst Ihr erst das Stück vorne und dann das hinten schneiden.

Gebt den Clips Namen in dies Struktur: „Vorname_Nachname_Thema“
Also zum Beispiel: „Markus_Muster_Erste_Autofahrt“

2.2 Eventuell Fragen und Lücken ausschneiden

Schneidet Eure Fragen nur wenn nötig. Geht auch mit dem Schneiden von Lücken sparsam vor. Macht es den Clip nicht besser, dann lasst diesen Arbeitsgang weg.



Vorlage Film-Script

Notiert in Stichworten, was auf der Ton- und Bild-Ebene wann passieren soll.
Dieses Blatt reicht für ein bis zwei Clips

Bild: _____

Ton: _____

Sec: 0.00 _____

Bild: _____

Ton: _____

Sec: _____



Checkliste ‚Film-Dreh‘

Ausrüstung

- Smartphone (voller Akku und Z-moviemaker)
- Mit Stichworten ausgefüllte Film-Scripts zu den einzelnen geschnittenen Sound-Clips.
- Mindestens 90 Minuten Zeit, Kreativität Entspanntheit, Freundlichkeit und Geduld

Für den Fall eines Zeitzeugen mit wenig historischem Bildmaterial:
Nehmt ausgesuchte Seiten der ‚Schweizer Illustrierten Zeitung‘ aus der Kriegszeit mit.
Ihr findet sie in der Kiste mit Material zu den 40er Jahren. Tragt Sorge zum rund 70 jährigen Papier. Legt es wieder zurück, damit wir es für weitere Projekte nutzen können.

Vorgehen

1. Spiel dem Zeitzeugen einen geschnittenen Sound-Clip vor
2. macht Fotos von seinem zur Verfügung gestelltes Material (Fotos u.A.)
3. Verfilmt die vorbereiteten Clips mit dem Z-moviemaker und anhand Eures scripts.
4. Mach ein paar Portraitfotos Eures Zeitzeugen. Sowohl Hoch- wie Querformat.
5. Bedankt Euch für die Einblicke und das Vertrauen des Zeitzeugen
6. Exportiert die Clips später in Ruhe und im W-Lan zu Hause oder in der Schule.

Tipps

Bild: Ihr könnt einzelne Bilder wo passend auch in mehreren Filmen benutzen. Ist sehr viel Bildmaterial vorhanden, dann schöpft aber aus dem Vollen!

Wenige Bilder vorhanden: Wenn nur ein zwei Bilder vorhanden sind, der Zeitzeuge oder die Zeitzeugin aber tolles Porzellangeschirr hat, könnt Ihr das auch für den Film nutzen. Sowie auch Zeitschriften und Gegenstände aus der 40er Kiste (s. ‚Ausrüstung‘).

Filmen: Benutzt die „Live-Film“-Funktion, um die Sache interessanter zu machen. Passt Euch im Schnitt-Rhythmus den Zeitzeugen an. Produziert also nicht ein hektisches Video.

Zeitzeugen: Die Zeitzeugen öffnen Euch Ihre privaten Erinnerungsschätze. Behandelt die Fotos sorgfältig. Der Zeitzeuge darf natürlich gerne auch beim Film-Dreh mittun.



Film-Export von iPhone und iPad

1. Mit dem Web-Uploader

Du musst mit Deinem iPhone in einem WLAN sein.

Deaktiviere für den Upload die mobilen Daten „Einstellungen“ > „Mobiles Netz“)

Du findest den Web-Uploader auf <http://uploader.zeitmaschine.tv>

Logge Dich ein und lade Deine Dateien hoch. Wenn alles ausgefüllt ist und alle Felder „auf Grün“ sind, klickst Du auf „Upload“ und die Dateien werden hochgeladen.

Das Hochladen dauert je nach W-LAN-Qualität und Dateien-Grösse bis zu 25 Minuten.

Am Schluss siehst Du die Nachricht „Erfolgreich hochgeladen!“

Am besten legst Du das Smartphone während dem Upload beiseite.

2. Film-Export via Z-moviemaker

Dies funktioniert nur, wenn Du ein iPad von Zeitmaschine.TV verwendest oder wenn dein iPhone/iPad Ihr eine iOS-Version unter 10.3 hat! Sonst musst Du Eure Filme und Bilder sowie Euer Interview mit den Web Uploader exportieren.

Aufgaben: 1. Film aus dem Album auswählen 3. Formular ausfüllen; hochladen
2. login: _____ / PW: _____ 4. Hochladen, dauert einige Min.

Das Hochladen dauert je nach W-Lan und Dateien-Grösse bis zu 25 Minuten. Den Z-moviemaker kannst Du schliessen. Am besten legst Du das Smartphone dazu beiseite.



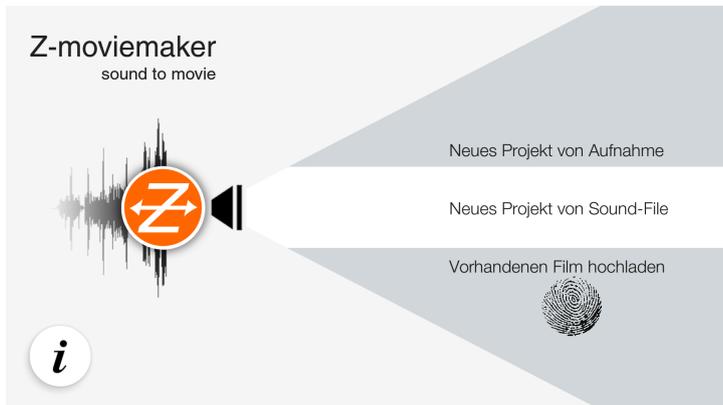
>

Oben rechts siehst Du, wie die Upload-Maske auf dem iPhone und dem iPad aussieht.

Merci für Deine Mitarbeit!



Film-Export vom Android-Smartphone / Tablet



- Aufgaben: 1. Film aus dem Album auswählen 3. Formular ausfüllen; hochladen
 2. login: _____ / PW: _____ 4. Hochladen, dauert einige Min.

Das Hochladen dauert je nach W-Lan und Dateien-Grösse bis 25 Minuten. Den Z-moviemaker kannst Du schliessen. Am besten legst Du das Smartphone dazu beiseite.

So sieht die Upload-Maske auf dem Android-Smartphone aus:

Merci für Deine Mitarbeit!

